

Arbeitsfläche Glas

Informationen für den täglichen Umgang und die Pflege

Glas ist ein stilvolles, modernes Material, das in der Küche nicht nur durch seine Eleganz überzeugt, sondern auch durch seine Vielseitigkeit. Ob als Arbeitsfläche, Rückwand oder Designelement – Glas bringt Leichtigkeit und Klarheit in den Raum. Damit Ihre Glasfläche langfristig schön bleibt, ist der richtige Umgang entscheidend.

Pflegeleicht und modern – das macht Glas besonders:

Thermisch vorgespanntes Glas ist widerstandsfähig gegenüber Hitze und punktuellen Belastungen, dennoch bleibt es ein sensibles Material. Insbesondere Kanten und Ecken sind stoßanfällig – schon kleine Beschädigungen können zu spontanen oder verzögerten Glasbrüchen führen.

Dank spezieller Beschichtungen sind Glasflächen wasser- und ölabweisend – leichte Verschmutzungen lassen sich mühelos entfernen.

Die glatte, nicht poröse Oberfläche verhindert das Eindringen von Keimen oder Schmutz – ein klarer Vorteil in der Küche.

Glas ist pflegeleicht, benötigt keine Versiegelung und bewahrt dauerhaft seine brillante Optik – vorausgesetzt, es wird schonend behandelt.

Alltagstipps zur Schonung Ihrer Arbeitsfläche:

- Stellen Sie keine heißen Töpfe, Pfannen oder Bleche direkt auf die Glasfläche. Verwenden Sie stets eine geeignete Unterlage, um Temperaturschocks zu vermeiden.
- Vermeiden Sie den Kontakt mit harten oder scharfkantigen Gegenständen – diese können Kratzer oder sogar Brüche verursachen.
- Schieben Sie keine Gegenstände mit rauer Unterseite über die Glasplatte.
- Bei satinierten Oberflächen sollten keine fetthaltigen Reinigungsmittel verwendet werden – dies kann zu dauerhaften Flecken führen.

So reinigen Sie Glas richtig:

- Verwenden Sie für die tägliche Reinigung milde Reinigungsmittel mit einem sauren pH-Wert (1–4), idealerweise auf Zitronen- oder Essigbasis.
- Arbeiten Sie stets mit viel klarem Wasser – insbesondere bei der Erstreinigung nach dem Kucheneinbau –, um Kratzer durch Staubpartikel zu vermeiden.
- Nutzen Sie weiche Reinigungstücher wie Schwammtücher oder Fensterleder. Mikrofasertücher können bei empfindlichen Oberflächen zu Abrieb führen.
- Bei Reinigungsschwämmen ist nur die weiche, gelbe Seite geeignet. Das grüne Scheuervlies kann die Glasoberfläche beschädigen.
- Hartnäckige Kalkablagerungen lassen sich mit Entkalker oder Essig entfernen – kurz einwirken lassen (2–3 Minuten) und gründlich mit Wasser abspülen.
- Nach der Reinigung die Oberfläche vollständig trocknen, um Wasserflecken oder Streifenbildung zu vermeiden.
- Silikonfugen sollten möglichst nicht mit aggressiven Reinigern in Kontakt kommen – sie könnten spröde oder porös werden.

Tipp: Crème-Reiniger bei Bedarf

Für stärkere Verschmutzungen kann ein milder Crème-Reiniger wie z. B. *Cif* verwendet werden. Wichtig ist, dass keine Scheuerpartikel enthalten sind – insbesondere bei satinierten Glasflächen.

Für dauerhaft klare Sicht – und lange Freude an Ihrer Küche.

Wenn Sie Fragen zur Reinigung oder Pflege Ihrer Glasfläche haben, sind wir gerne für Sie da. Kontaktieren Sie uns – wir beraten Sie persönlich!

Ihre Zomo-Form AG